

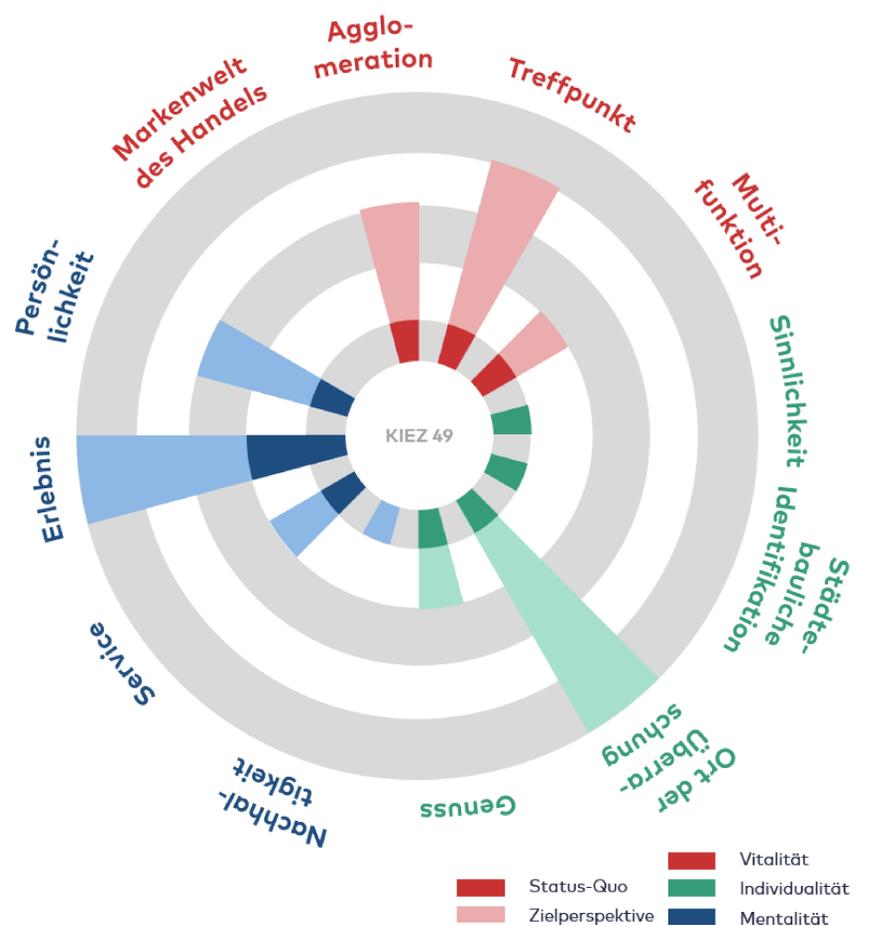


KIEZ 49

**MAXimal Spaß & MAXimal Erleben
in der unteren
MAXstraße!**

KIEZ 49: MAXimal Spaß und MAXimal Erleben in der unteren MAXstraße!

Im KIEZ 49 wird die Nacht zum Tag. Clubs, Bars und Tanzlokale locken mit coolen Events, echten Bands und Live-Musik – das bedeutet MAXimal Spaß & MAXimal Erleben in der unteren MAXstraße. Als Ort zum Ausgehen spielt sich hier das (Studierenden-)Leben der Bayreuther Innenstadt ab. Verbunden mit Locations wie dem „Mia Club“ und „Die Fabrik“ sowie dem Kunst- und Kulturhaus NEUNEINHALB stehen Nachtleben und Begegnungskultur im Viertel an erster Stelle – denn in hier darf es auch mal laut werden. Die Clubkommission organisiert in Zusammenarbeit mit weiteren Veranstalter:innen ausgefallene Partys und Events, welche sich in ganz Bayreuth und der Region rumsprechen und viele, junge Besucher:innen in die Innenstadt locken.



Profilierungsziele

- Die untere Maxstraße etabliert sich als Schwerpunkt der Nachtökonomie. Hier können sich Clubs, Bars und Tanzlokale verwirklichen – Events, Partys und Konzerte dürfen dabei auch gerne mal „außer der Reihe tanzen“.
- Junge Menschen, vor allem Studierende, finden in der unteren Maxstraße eine gelungene Abwechslung zum stressigen Alltag. Das vielfältige Angebot zwischen Nachtleben und Begegnungskultur lockt die jungen Besucher:innen regelmäßig ins Viertel, indem die Nacht zum Tag gemacht wird.
- Als kleinstes Ausgehviertel profitiert die untere Maxstraße von Synergieeffekten. Egal ob durch die ansässigen Imbisse oder die Nähe zum Kunst- und Kulturhaus NEUNEINHALB sowie dem Gerberviertel – das KIEZ steht für Spaß und Erleben.
- Gut gelaunte und feiernde Menschen im Viertel zu haben, bedeutet gleichzeitig auch für Sauberkeit und Sicherheit zu sorgen. Entsprechende Strukturen sorgen für ein rund um sicheres Nachtleben in sauberer Atmosphäre.
- Die Stadtverwaltung und die Clubkommission arbeiten zur Weiterentwicklung der unteren Maxstraße Hand in Hand. Dabei zeigt die Stadtverwaltung Umsetzungswege auf und begleitet die Clubkommission sowie weitere Akteur:innen der Nachtökonomie bei ausgefallenen Events und Veranstaltungen.